



Isabel Allende

Chilenisch-Amerikanische Schriftstellerin und Journalistin



CSA CELEBRITY SPEAKERS

Isabel Allende ist eine der bekanntesten Schriftstellerinnen der Welt und wird als ein Teil des lateinamerikanischen feministischen Literaturerwachens angesehen. Sie wurde in Lima, Perú geboren, wuchs in Chile auf und reiste als Tochter eines chilenischen Diplomaten um die Welt. 1982 erschien ihr erster Roman *La casa de los espíritus* (Das Geisterhaus), ein Welterfolg, der 1993 verfilmt wurde. Ihre Werke wurden über 51 Millionen Mal verkauft und in 30 Sprachen übersetzt.

"Ein Genie" - The Los Angeles Time

Im Einzelnen

Isabel Allende arbeitete in Chile und Belgien für die Food and Agriculture Organization der Vereinten Nationen. Später ist sie als Journalistin tätig und schreibt unter anderem feministische Artikel. Nach dem Militärputsch verließ sie 1973 Chile und kehrte dort mit dem Errichten der Demokratie im Jahr 2000 zurück, um den Gabriela Mistral Preis, der ihr vom chilenischen Präsidenten verliehen wurde, zu erhalten. Sie war eine der 8 Flaggenträger bei der Eröffnungszeremonie der Olympischen Winterspiele in Turin, Italien im Jahr 2006.

Ihre Vorträge

In ihren Präsentationen gibt Isabel Allende faszinierende Einblicke in ihre Lebensgeschichte und ihre Einstellung zu Menschen- und speziell Frauenrechten. In ihren Werken behandelt sie politische, historische und soziale Fragen.

Ihr Vortragsstil

Isabel Allende ist eine leidenschaftliche Rednerin, die ihr weltweites Publikum dank ihrer aussergewöhnlichen Lebensgeschichte immer wieder begeistert.

Themen

Globalisierung
Menschenrechte
Frauenrechte
Politische, soziale und historische Themen
Literatur Workshops

Sprachen

Sie referiert auf Englisch und Spanisch.

Möchten Sie mehr erfahren?

Für ausführlichere Informationen rufen Sie uns bitte an oder schicken Sie uns eine E-Mail

Wie können Sie den Redner buchen?

Per Telefon, Fax oder E-Mail

Publikationen

2009

Die Abenteuer von Aguila und Jaguar
Das Siegel der Tage

2006

Inés meines Herzens

1994

Paula

1992

Das Geisterhaus